



## **PRESSEMITTEILUNG vom Dienstag, 09.03.2010**

### **Verkehrsunfälle**

#### **Zusammenstoß auf Schnee Gemarkung Alfdorf, Montag, 08.03.2010, 07.45 Uhr**

Ein 25jähriger Audifahrer fuhr auf der Landesstraße 1154 von Lorch in Richtung Alfdorf. Auf Höhe der Abzweigung Pfahlbronn-Brech kam der Audifahrer aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit auf einer gefrorenen Schneeschicht ins Schleudern und schlitterte über beide Fahrspuren. Einem entgegenkommenden 50jähriger Citroenfahrer gelang es nicht mehr, dem schleudernden Audi auszuweichen. Die Fahrzeuge stießen zusammen. Die beiden Fahrzeuge blieben unverletzt. Die beiden Pkws waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand ein Gesamtschaden von 12.000 Euro.

#### **Gespann überschlug sich Gemarkung Welzheim, Montag, 08.03.2010, 11.00 Uhr**

Ein 49jähriger Lkw-Fahrer befuhr mit seinem Anhänger die Landesstraße vom Ebnisee in Richtung Welzheim. Kurz vor Gausmannsweiler wurde das Gespann von einer Windböe seitlich erfasst und nach rechts in den Grünstreifen abgedrängt. Hierbei geriet der Anhänger ins Schlingern, so dass sich das Zugfahrzeug überschlug und seitlich zum Liegen kam. Der Fahrer blieb bei dem Unfall unver-

letzt. Zur Bergung des Gespanns musste die Landesstraße für eine halbe Stunde voll gesperrt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 35.000 Euro.

### **Zusammenstoß mit entgegenkommendem Fahrzeug, Leutenbach-Nellmersbach, Montag, 08.03.2010, 15.37 Uhr**

Weil es ein 78jähriger Peugeotfahrer versäumte seinen Pkw vollständig vom Schnee zu räumen kam es zu einem Verkehrsunfall. Der Peugeotfahrer bog in Nellmersbach vom Kirchgässle in die Leutenbacher Straße ein. Bei dem Abbiegevorgang rutscht Schnee vom Dach des Pkws auf die Windschutzscheibe und beeinträchtigte die Sicht. Hierdurch geriet der 78jährige auf die Gegenfahrspur und kollidiert mit einer entgegenkommenden 44jährigen Skodafahrerin. Beide Pkw-Fahrer blieben unverletzt. Der Skoda musste abgeschleppt werden. Der Gesamtschaden beträgt ca. 7.000 Euro.

### **Gegen Straßenlaterne geprallt, Winnenden, Montag, 08.03.2010, 16.25 Uhr**

Ein 70jähriger Fordfahrer war auf der Straße Waiblinger Berg in Birkmannsweiler in Richtung Steinhäusle unterwegs. In einer unübersichtlichen Kurve kam ihm ein anderes Fahrzeug entgegen. Der Fordfahrer gab an, dass ihn das entgegenkommende Fahrzeug erschreckt habe, da er mit seiner Frau in ein Gespräch vertieft gewesen wäre. Durch den Schreck steuerte der 70jährige seinen Ford nach links, kam von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Straßenlaterne. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf 3.500 Euro. Die Insassen blieben unverletzt.

### **Nach Unfall geflüchtet, Zeugen gesucht, Schorndorf, Montag, 08.03.2010, 10.30-11.30 Uhr**

Ein unbekannter Fahrzeuglenker beschädigte beim Ausparken aus einer Parkbucht auf den Parkplätzen „An der Mauer“ den daneben geparkten Audi A3 und flüchtet anschließend. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 500 Euro. Hinweise nimmt die Polizei Schorndorf entgegen, 07181-204-0.

## **Sonstiges**

### **Scheitholzbrenner explodiert Schorndorf-Schornbach, Montag, 08.03.2010, 19.25 Uhr**

Am Montagabend befeuerte ein 79jähriger im Heizraum seinen Scheitholzbrenner im Keller seines Hauses in der Mönchhalde. Nachdem die Heizung in der Wohnung nicht warm wurde, schaute der Mann noch mal im Heizraum nach seinem Ofen. Er stellte fest, dass der Holzofen überhitzt war, weshalb er die Brandschutz-türe des Heizkellers verschloss. Kurz danach explodierte der Scheitholzofen im Heizungskeller. Die Ursache für die Explosion dürfte nach Erkenntnis der Polizei eine defekte Pumpe gewesen sein, die das Wasser nicht in den Heizkreislauf transportierte. Wegen der Explosion waren die Feuerwehren Schorndorf und Schornbach im Einsatz. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 25.000 Euro.

### **Versuchter Einbruch in Schreibwarengeschäft, Urbach, Dienstag, 09.03.2010, 03.00 Uhr**

Unbekannter Täter drückte die Glasschiebetüre eines Schreibwarengeschäfts am Marktplatz gewaltsam nach innen. Durch den entstandenen Spalt in der gelangte der Täter jedoch nicht in die Räumlichkeiten des Geschäftes. Es entstand ein Schaden von mehreren hundert Euro.